



Im Jahr 2016 wurde das nach dem Krieg neu gegründete Bundesland Nordrhein-Westfalen 70 Jahre alt. Gleichzeitig feierte die Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege in Düsseldorf ihr 30-jähriges Bestehen, was man zu 100 Jahren addiert als Anlass nahm, ein Projekt „Meine Heimat NRW“ ins Leben zu rufen. Der international tätige und bekannte Fotokünstler Horst Wackerbarth ist mit seinem Markenzeichen, dem roten Sofa, seit eineinhalb Jahren im ganzen Land unterwegs, um in beeindruckenden Fotos die landschaftliche und kulturelle Vielfalt zwischen Rhein und Weser aufzunehmen. An tausenden von Lokalitäten entstand ein buntes Mosaik, das als Extrakt von ca. 100 Aufnahmen in einer Wanderausstellung ein Portrait des Landes zeichnet. (► <http://heimat.nrw/#gallery>; <http://meine.heimat.nrw/>).

Mit einer andauernden interaktiven Installation als Teil des Projektes erweitert sich der portraitierte Personenkreis auf dem roten Sofa. Im Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss gastierte die Ausstellung im Januar und Februar 2018. Die Ausstellungsräume bildeten kürzlich den Rahmen für eine besondere Ehrung durch die NRW-Stiftung, die in den vergangenen Jahren auch zahlreiche Mühlenprojekte im Rheinland finanziell gefördert hat: Der stellvertretende Vorsitzende unseres Verbandes, Theo Nilgen, und seine Frau Helma wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Förderverein der NRW-Stiftung ausgezeichnet, wozu wir herzlich gratulieren. Die Geehrten durften dort auch auf der besagten roten Couch für ein Foto Platz nehmen und wurden gebeten, den Satz "Heimat ist..." zu vervollständigen. Die Antwort des Ehepaares Nilgen ist eines Vorstandsmitgliedes des Rheinischen Mühlenverbandes würdig und dürfte alle rheinischen Mühlenfreunde erfreuen:

*"Heimat ist für uns der Niederrhein mit seinen Wind- und Wassermühlen"*



© 2015 Horst Wackerbarth. Alle Rechte vorbehalten.

Horst Wackerbarth und der NRW-Stiftung danken wir für die Genehmigung zur Veröffentlichung.